

## Herren Kreisliga

TSV 1903 Wolfskehlen : SV 1946 Crumstadt II  
Freitag, 12.11.2021, 20:30 Uhr

### **Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV 1903 Wolfskehlen und dem SV 1946 Crumstadt II**

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Göckel / Heinrich nach ca. 4 Stunden und 9 Fünf-Satz-Spielen den Matchball für den SV 1946 Crumstadt II im Spiel der Herren Kreisliga verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV 1903 Wolfskehlen. Das Heimteam konnte im 5. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung hat der TSV 1903 Wolfskehlen nun ein Punkteverhältnis von 7:3 und der SV 1946 Crumstadt II ein Punkteverhältnis von 3:7 in der Tabelle.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Schmidl / Gretzke gegen Petke / Henninger. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Federau / Bonn und Göckel / Heinrich, das Federau / Bonn letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Stark im Hintertreffen waren Husen / Ackermann nach einem Zweisatzrückstand, machten Richter / Denecke dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen das Spiel noch im finalen Durchgang. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Bernard Schmidl seine 2:3-Niederlage gegen Stefan Heinrich hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Heinrich endete. Zwar brachte Alexander Göckel Benjamin Federau phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Benjamin Federau mit 3:1 durch. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Michael Bonn die Partie gegen Mirko Richter noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Fünf Sätze beharkten sich Reiner Gretzke und Michael Petke, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. 2:3 hieß es am Ende, als Guido van Husen und Jörg Denecke sich am Tisch gegenüber standen. Es war ein langes Spiel, bis Carsten Ackermann seine 2:3-Niederlage gegen Stephan Henninger quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Mit 3:1 hatte Bernard Schmidl im Einzel gegen Alexander Göckel die Nase vorn. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Heinrich war für Benjamin Federau letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht ganz mithalten konnte Michael Bonn, beim 1:3 gegen Michael Petke, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Reiner Gretzke beim letztendlich klaren 0:3 gegen Mirko Richter. Ein hartes Stück Arbeit hatte wenig später Guido van Husen bei seinem 3:2 gegen Stephan Henninger zu verrichten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Husen endete. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Carsten Ackermann und Jörg Denecke entschieden, das Carsten Ackermann letztendlich gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann

um alles. Fünf Sätze beharkten sich Schmidl / Gretzke und Göckel / Heinrich, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV 1903 Wolfskehlen tritt dabei gegen den SV Blau-Gelb Groß-Gerau II an, während es der SV 1946 Crumstadt II mit der SKG 1888 Walldorf zu tun bekommt.

**Statistik:**

**TSV 1903 Wolfskehlen**

Doppel: Schmidl / Gretzke 1:1, Federau / Bonn 1:0, Husen / Ackermann 1:0

Einzel: B. Schmidl 1:1, B. Federau 1:1, M. Bonn 1:1, R. Gretzke 0:2, G. Husen 1:1, C. Ackermann 1:1

**SV 1946 Crumstadt II**

Doppel: Göckel / Heinrich 1:1, Petke / Henninger 0:1, Richter / Denecke 0:1

Einzel: A. Göckel 0:2, S. Heinrich 2:0, M. Petke 2:0, M. Richter 1:1, S. Henninger 1:1, J. Denecke 1:1